

Bezirksoberliga Herren Süd

FC Weser : Bovender SV II
Samstag, 12.11.2022, 15:00 Uhr

9:4 Auswärtssieg in der Bezirksoberliga Herren Süd für den Bovender SV II

Im Spiel der Bezirksoberliga Herren Süd traf die Mannschaft des FC Weser am vergangenen Samstag im 7. Saisonspiel auf die Mannschaft des Bovender SV II. Die Gäste entführten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Arne Daebel. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Arne Daebel, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der Bovender SV II dieses Match unvollständig bestritt.

Los ging es mit den Doppeln. Mit 7:11, 12:10, 2:11, 9:11 verloren Bode / Elberskirchen ihre Partie gegen Daebel / Scheper. Wenige Chancen hatten derweil Elberskirchen / Heine beim 8:11, 6:11, 4:11 gegen ihre Kontrahenten Hollung / Bezkorovaynyy. Leider musste der Bovender SV II nachfolgend das Doppel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den FC Weser. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Ralf Bode besiegelte mit einem 3:1 gegen Mykola Bezkorovaynyy einen Punkt für sein Team. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Nils Hollung war für Klaus Elberskirchen schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Wenig später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Arne Daebel war für Martin Elberskirchen schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Ohne Satzgewinn für Jens Hartmann verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Steffen Wielsch. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen Punkt erhielt der FC Weser daraufhin, da Andreas Quast sein Einzel kampflos verbuchen konnte. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jan Heine beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Thomas Scheper. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Ralf Bode und Nils Hollung, ehe sich der Spieler des FC Weser mit 3:2 durchsetzen konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Bode zu Ende ging. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Klaus Elberskirchen sein Einzel gegen Mykola Bezkorovaynyy noch mit 13:11, 11:5, 10:12, 10:12, 9:11 im Entscheidungssatz. Was war das für eine Wendung des Spiels! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Martin Elberskirchen hatte gegen Steffen Wielsch bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:8. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Jens Hartmann über die 1:3-Niederlage gegen Arne Daebel hinweggetröstet werden musste. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den FC Weser am 19.11.2022 gegen den TV Bilshausen erneut um Punkte. Die Mannschaft des Bovender SV II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 14:4. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

FC Weser

Doppel: Bode / Elberskirchen 0:1, Elberskirchen / Heine 0:1, Hartmann / Quast 1:0

Einzel: R. Bode 2:0, K. Elberskirchen 0:2, M. Elberskirchen 0:2, J. Hartmann 0:2, A. Quast 1:0, J.

Heine 0:1

Bovender SV II

Doppel: Hollung / Bezkorovaynyy 1:0, Daebel / Scheper 1:0

Einzel: N. Hollung 1:1, M. Bezkorovaynyy 1:1, S. Wielsch 2:0, A. Daebel 2:0, T. Scheper 1:0